

Die Federal Reserve ist der gefährlichste Feind der USA und ihrer Wirtschaft

Der Artikel von Gary D. Barnett erschien am 19. Dezember 2019 auf Lew Rockwells Website. Übersetzung durch Axel B.C. Krauss.

"Das Bankwesen wurde im Frevel gezeugt und in Sünde geboren. Den Bankern gehört die Erde. Nimm sie ihnen weg, aber lasse ihnen die Macht, Einlagen zu erzeugen, und in einem Lidschlag werden sie genug Einlagen schaffen, um sie erneut zu kaufen. Wenn du ihnen das wirklich wegnimmst, werden all ihre großen Reichtümer verschwinden, so wie meines, und das sollten sie auch, dann wäre diese Welt in glücklicherer und besserer Ort zum Leben. Wenn du aber ein Sklave der Banker zu bleiben wünschst und die Kosten deiner eigenen Sklaverei tragen möchtest, laß sie einfach weiter Einlagen schaffen." - Sir Josiah Stamp (Präsident der Bank of England in den 1920ern, der zweitreichste Mann in Großbritannien).

Diejenigen, die das Geld kontrollieren, kontrollieren alles. Diese Wahrheit war nie offenkundiger als heute in diesem Land - alles wegen der Kontrolle, die das Bankensystem über das ganze Geld und die Politik der letzten 106 Jahre ausübte. Dieses kriminelle Kartell hat jedes freimarktwirtschaftliche Geldsystem zerstört und die Gesamtheit des betrügerischen, zentral geplanten Geldsystems der Vereinigten Staaten monopolisiert. All das geschah in ihrem eigenen Interesse und auf Kosten der allgemeinen Bevölkerung. Wie oben erwähnt, ließ der amerikanische Bürger seine Sklaverei gegenüber diesem System zu, und diese Sklaverei existiert heute noch.

Der einfache Mann hat keine wie auch immer geartete Vorstellung der wahren Natur des Geldes. Das wurde natürlich absichtlich so gehalten, da der Geldschaffungsprozeß in den Vereinigten Staaten in einer Weise strukturiert und präsentiert wurde, um ihn extrem kompliziert erscheinen zu lassen, als läge er jenseits der Verständnismöglichkeiten der heruntergedumnten, öffentlich beschulten Bevölkerung. Die meisten denken, die Vermögenswerte auf ihrer Bank und ihren Investment-Konten wären Geld, obwohl tatsächlich über 90% der gesamten Geldmenge von den privaten Banken aus Luft geschaffen wurden, die über die Geldversorgung der USA bestimmen. Dieses Falschgeld wird gezeugt, verliehen und muß dann mit Zinsen eben diesen Bankern zurückgezahlt werden. Es sind keine Dollars, die von anderen hinterlegt wurden; es ist einfach ein Nichts, das sich für die Banken gratis in Geld verwandelt. Ein System auf diesem Korruptionsniveau ist schlicht genial, solange die allgemeine Bevölkerung in einem Status vollständiger Ignoranz verbleibt.

Obendrein verwenden die sogenannten "Repräsentanten", also diese Scharlante, die von den Leuten freiwillig gewählt werden, geliehenes Geld für Ausgaben, und die gegenwärtigen öffentlichen Schulden belaufen sich - was diesen Krediten geschuldet ist - auf über 23 Billionen Dollar. Wenn der Staat Kredite aufnimmt, erschaffen die Zentralbanken dieses Geld aus dem Nichts, leihen es der Regierung im Austausch für Schatzanleihen - und die Regierung fügt es dann den Schulden der öffentlichen Hand hinzu. Sie zahlt aus den Taschen ihrer Bürger dieses geschaffene Geld plus Zinsen zurück. Die Banken, die die Kredite bereitgestellt haben, hatten von Anfang an kein Geld; sie stehlen uns einfach jeden Dollar durch Geldfälschung und Wucher. Sie tragen null Risiko und haben alles Geld, das sie drucken können.

Wie James Corbett in seinem Video "Century of Enslavement: The History of the Federal Reserve" hervorhob: *"Die Wahrheit ist, daß das Federal Reserve-System aus einem Gouverneursgremium besteht, zwölf regionalen Banken und einem Komitee für offene Märkte.*

Die Mitgliederbanken jeder Federal Reserve-Bank in Privateigentum stimmen über die Mehrheit der Direktoren der Reservebanken ab, und die Direktoren über die Mitglieder, die im Federal Open Market Committee sitzen, das die Geldpolitik festlegt. Zusätzlich wurde der Wall Street ein erstklassiger Platz am Tisch gegeben in der Tradition, daß dem Präsident der mächtigen New Yorker Federal Reserve-Bank der Vize-Vorsitz des FOMC sowie eine Dauermitgliedschaft im Komitee gewährt wird. Dadurch sind die privaten Banken effektiv die Schlüsseldeterminanten in der Zusammensetzung des FOMC, das die gesamte Wirtschaft reguliert."

Das Federal Reserve-Board in Washington, D.C., inklusive des Gouverneursgremiums, ernannt durch den Präsidenten, ist der einzige Teil des Systems, der überhaupt irgendeinen bundesstaatlichen Aspekt vorweisen kann - aber kontrolliert dieses Board die Federal Reserve-Banken? Absolut nicht, das genaue Gegenteil ist der Fall. Das Bankenkartell kontrolliert das Geld und somit die Politiker und die Regierung. Die Fed-Gouverneure, die vom Präsidenten ausgesucht werden, brauchen ihm oder dem Kongreß nicht Rede und Antwort zu stehen. Tatsächlich ist der Vorsitzende des "Federal Open Market Committee" nur verpflichtet, vor dem Kongress auszusagen, ist ihm aber keinerlei gesetzlich festgelegte Rechenschaft schuldig. Die Regierung hat bei den Handlungen der Fed kein Wort mitzureden; ökonomisch gesprochen, kontrolliert die Fed also das gesamte Wirtschaftssystem.

Es wird nicht oft erwähnt, aber die gegenwärtigen Mitglieder des Gouverneursgremiums haben eine stark vorbelastete Vergangenheit, was über ihre Loyalitäten eine Menge aussagt - sie sind loyal gegenüber dem Bankensystem, nicht der Regierung oder dem Volk. Der derzeitige Vorsitzende, Jerome Powell, wurde mit dem US-Finanzministerium in Verbindung gebracht und ist Partner der korrupten "Carlyle Group", die den inneren Zirkel der Bush-Familie bildete, der saudischen Königsfamilie, Osama Bin Ladens Familie sowie Donald Rumsfeld. Er war außerdem Investmentbanker in New York. Die anderen gegenwärtigen Mitglieder hielten Positionen als Bevollmächtigte von Staatsbanken, Bankpräsidenten, Politikberater für die FEMA sowie Homeland Security. Sie waren tief involviert im "Brookings Institute", McKinsey & Company, PIMCO, dem Council on Foreign Relations, der Cynosure Group, Carlyle Group und im Internationalen Währungsfonds. Das ist noch nicht mal näherungsweise eine vollständige Liste, aber schon ein "Who is Who" der Großbanken, großer Investmentfirmen, mächtiger politischer Kontakte und globalistischer Bewegungen, viele davon verstrickt in extrem korrupte und profitable Beziehungen mit engen Verbindungen zu Krieg, Banking und Fed-Politik. Nun sitzen sie an den Schaltstellen der wirtschaftlichen Entscheidungen des Landes. Skandale noch und nöcher umwehen diese Körperschaften, jedoch finden sich diese Verbindungen zu Mitgliedern der Federal Reserve nur selten in den täglichen Mainstream-Nachrichten. Der Vorsitzende und drei andere andere, die derzeit im Gouverneursgremium sitzen, wurden von Trump ernannt, und diese ganze Gruppe plus der Köpfe der Federal Reserve-Banken bestimmen die Wirtschaftspolitik dieses Landes.

Das kriminelle Bankenkartell erschuf die Federal Reserve, schrieb seine eigenen Regeln - und der Kongreß spielte mit, also wurde es Gesetz. Die Banking-Magnaten regulieren nun ihre eigene Industrie, werden von niemandem beaufsichtigt und verfügen über die "legale" Autorität, das gesamte Geld auszugeben und das gesamte Geldsystem vollständig zu kontrollieren - wegen ihres Geldschöpfungsmonopols. Die Verschwörung der Teilnehmer an diesem mächtigen Geldkartell namens Federal Reserve läßt sich schon durch ein Minimum an Recherche aufdecken und läuft viel tiefer, als in diesem kurzen Artikel präsentiert werden kann. Die gesamte Federal Reserve, inklusive aller vom Präsidenten ernannten Köpfe, die Chefs der Banken, Politiker sowie die kontrollierenden Eliten hinter den Kulissen - sie alle

konspirieren für persönlichen Profit und Macht. Das ist abstoßend und kann nur mit Zustimmung der breiten Massen existieren, derjenigen, die heute offenbar nicht mehr zu denken imstande sind.

Es ist ein abgekartetes Spiel, zudem eines, von dem nur die kontrollierende Klasse im Bankwesen profitiert, und es arbeitet gegen die amerikanische Öffentlichkeit. Die Fed unterstützt Folter, Krieg und Eroberung, weil sie das Geld für all diese horrenden Aktivitäten dieser terroristischen Regierung bereitstellt. Sie macht die Wenigen der Elite an Geld und Macht reicher, alles auf unser aller Kosten. Das ist großgeschriebene Korruption - und sie wird nicht aufhören, bis die Federal Reserve abgeschafft wird.

"Gebt mir Kontrolle über das Geld eines Landes, und es kümmert mich nicht, wer die Gesetze macht" - Mayer Amschel Bauer Rothschild